

Piratenfahrt auf dem Bodensee & mehr

www.leuchtende-augen.de

Tag 1

Endlich war es wieder so weit. Am Donnerstag, den 28. August 2025 startete die Campingfreizeit am Bodensee auf dem wunderschönen Campingplatz in Gohren. Nachdem das große Zelt von unseren fleißigen Betreuern aufgebaut wurde, trudelten sie Kinder gegen 14 Uhr bei uns ein und wurden nach einem regnerischen Tag mit den ersten Sonnenstrahlen begrüßt. 18 Kinder im Alter von 8 bis 16 Jahren freuten sich auf eine erlebnisreiche Woche. Wir freuten uns sehr ein paar bekannte Gesichter unter den Kindern zu sehen. Nachdem die Zelte und Tipis eingerichtet wurden und die ersten Kids zusammen rumsprangen, haben wir Kennenlernspiele gespielt. Die Kinder konnten ebenfalls unser Camp-Huhn Hei Hei kennenlernen. Natürlich kein echtes Huhn, sondern ein Gummihuhn, mit dem die Kinder spielen konnten und der sie die Woche über begleitete! Nach dem ersten Kennenlernen haben wir den Campingplatz gemeinsam erkundet und gemeinsam lecker zu Abend gegessen. Danach wurde sich auch schon für die erste Nacht fertig gemacht.

Tag 2

Der Tag begann ein bisschen verschlafener, da die Nacht recht aktiv und ganz schön regnerisch war. Nach einer Stärkung beim gemeinsamen Frühstück ging es auch unseren ersten Ausflug: Zum MAISI Apfelbaum- und Maislabyrinth in Nitzenweiler.

Hier haben wir wunderschöne, sonnige und lustige Stunden verbracht. Es wurde gespielt und gelacht, Kettcar gefahren, gesungen und Gitarre gespielt, Trampolin gesprungen und vor allem durchs Labyrinth gerannt. Hier ließ es sich besonders gut Verstecki spielen und nachdem auch jeder von uns erfolgreich die vier Stempel im Labyrinth gefunden hatte, gab es ein leckeres Slush Eis mit hofeigenem Obst.

Nachmittags ging es zurück auf den Campingplatz, wo wir unser legendäres Ballonrennen gestartet haben. Hier war es uns wichtig den Nachhaltigkeitsaspekt zu beachten, aus dem Grund haben wir biologisch abbaubare Luftballons verwendet. Namen drauf, Luftballons verschönert und mit Major Tom's „Völlig losgelöst“ ging es ab in den Himmel.

Am Abend gab es unsere legendäre Disco. Wir haben die umliegenden Urlauber eingeladen und bis kurz vor 22 Uhr getanzt, gelacht und gesungen während es draußen ohne Ende regnete.

Tag 3

Am dritten Tag verbrachten wir den Morgen mit verschiedenen Workshops. Es konnte mit Ton und Holz gearbeitet werden, Schlüsselanhänger gestaltet werden, Henna Tattoos wurden gemalt und Zaubertricks gezeigt während andere fleißig am Cup-Song übten. Die Slackline wurde eingeweiht und es wurde gerannt, gelacht, Diabolo und Fußball gespielt. So konnten wir das Beste aus dem wechselhaften Wetter machen. Am Abend kam die Sonne raus und wir konnten endlich an den See zum Schwimmen, im Wasser planschen und in der Sonne liegen. So haben wir den Tag richtig schön ausklingen lassen.

Während abends der Regen an die Zelte prasselte, haben wir es uns im Hauptzelt bei einem Filmabend über den Beamer gemütlich gemacht. So ließ sich der Abend schön ausklingen.

Tag 4

Der Tag startete wieder mit einem gemeinsamen leckeren Frühstück. Danach haben wir uns fertig gemacht und haben eine schöne kleiner Wanderung in den Nachbarort zum Abenteuerpark Kressbronn gemacht. Hier wurden wir herzlich in Empfang genommen und bekamen eine Sicherheitseinweisung. Für uns hieß es rauf auf die Bäume und über wackelige Brücken, Seile und fliegende Teppiche. Wir haben den ganzen Nachmittag im Kletterpark verbracht. Bevor wir uns wieder auf den Rückweg gemacht haben, durfte das Eis natürlich nicht fehlen!

Nach einer Pause sind wir am frühen Abend los Richtung Strand. Wir haben uns eine schöne Bucht gesucht, an der wir unser Lager aufschlugen. Es wurde geschwommen, im Wasser geplätscht, gespielt, überm Lagerfeuer Stockbrot und Würstchen gemacht und in den Sonnenuntergang hinein Gitarre gespielt und gesungen. Im Dunkel ging es wieder zurück zum Camp, wo wir alle müde und glücklich in das Zelt fielen.

Tag 5

Den Morgen verbrachten wir mit Workshops. Wir malten Schlüsselanhänger, spielten, bastelten, sangen, spielten Gitarre, malten Henna Tattoos und an der Slackline wurde gespielt. Nach dem Mittagessen ging es zum Hafen und wir wurden von zwei großen Segelbooten empfangen. Die Piratenverkleidung wurde ausgepackt und los ging es auf den Bodensee. Und ein weiteres kleineres Piratenboot näherte sich den großen Booten. Unsere Teamer haben sich als Piraten verkleidet und es kam zu einer Wasserschlacht, wo der Schatz am Ende übergeben werden sollte...die Piraten auf dem kleinen Boot haben ganze Arbeit geleistet und den Schatz im Wasser versenkt. Zum Glück hat sich der Schatz noch retten lassen und die Übergabe fand ausnahmsweise auf dem Land statt. Am Lager angekommen gab es die nächste Wasserschlacht mit den Überbleibseln der Piratenspritzpistolen.

Abends näherten sich uns Regenwolken und so beschlossen wir den letzten Abend wieder in gemütlicher Runde im Hauptzelt mit einem Filmabend zu verbringen. Mittendrin gab es einen heftigen Sturm. Doch zum Glück halten unsere Zelte richtig was aus und gemeinsam trotzen wir dem Sturm, bis es wieder ruhiger wurde und wir noch einen schönen Restabend verbringen konnten.

Tag 6

Der Tag der Abreise. Zum Glück haben wir am Vorabend schon das meiste in die Koffer gepackt, sodass wir die letzten Stunden gemeinsam verbringen konnten. Wir machten eine schöne Abschlussrunde, in der jeder von seinem Highlight der Woche erzählte. Es gab eine Komplimenten-Dusche, bei der ein weißes Blatt auf dem Rücken hatte, welches die anderen mit lieben Worten, kleinen Nachrichten und Komplimenten füllten. Es wurde eine letzte Runde gespielt, Nummern wurden ausgetauscht und dann hieß es schon Abschied nehmen.

Die vielen lachenden und leuchtenden Augen erzählten von unseren Geschichten und Erlebnissen. Wer weiß, vielleicht sehen wir uns nächstes Jahr wieder 😊

Wir danken allen die diese schöne Freizeit ermöglicht haben. Unser besonderer Dank gilt dem Campingpark Gohren, dem Abenteuerpark Kressbronn, dem KommproBier Langenargen, dem Matchcenter im Ultramarin und der Landesbank Baden-Württemberg.



